



WENDENTURM | BURG GRUNA

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Sachsen](#) | [Nordsachsen](#) | [Laußig \(OT Gruna\)](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Der Wendenturm, welcher diesen Namen erst im 19. Jh. erhalten hat, ist der Bergfried einer Wasserburg aus dem 14. Jh. Im Grundriss stellt er ein Rechteck von 8 x 9,5 m Grundfläche und 2 m dicken Mauern dar. Zudem ist der Turm mit Walmdach ca. 30 m hoch. Zusammen mit dem neuzeitlichen Herrenhaus steht er auf einem Erdhügel - dem Rest einer slawischen Turmhügelburg. Der Hügel besitzt einen Durchmesser von ca. 50 m. Er wird an der NO-, SO- und SW-Seite von einem ca. 30 m breiten, einstmals wassergefüllten Graben umgeben, welcher einer Tiefe von ca. 2,5 bis 3 m hat.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [51°31'44.5" N](#), [12°36'56.4" E](#)
Höhe: 94 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

Schoss und Gut befinden sich in Privatbesitz.
Bitte beachten Sie die Privatsphäre der Bewohner !



Anfahrt mit dem PKW

Von Leipzig aus erreicht man [Leipzig](#) über die B 87 Richtung [Eilenburg/Torgau](#). Bei [Eilenburg](#) über die zweite Abfahrt Richtung [Eilenburg](#) Ost auf die Wurzener Landstraße fahren und an der nächsten großen Kreuzung in die Hartmannstr. (S 11) einbiegen. Diese geht erst in die Rosa-Luxemburg-Str. und dann in die Dübener Landstraße Richtung Laußig über. Nach der Heideschänke auf der ersten großen Kreuzung nach links Richtung Gruna abbiegen und der Straße bis in und durch den Ort folgen. Sie führt direkt am Wendenturm vorbei Richtung Fährhaus. Der Turm ist in einem weiten Umkreis markant sichtbar.
Kostenfreie Parkmöglichkeiten direkt neben dem Turm.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Außenbesichtigung jeder Zeit möglich.



Eintrittspreise

kostenlos



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen
keine



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



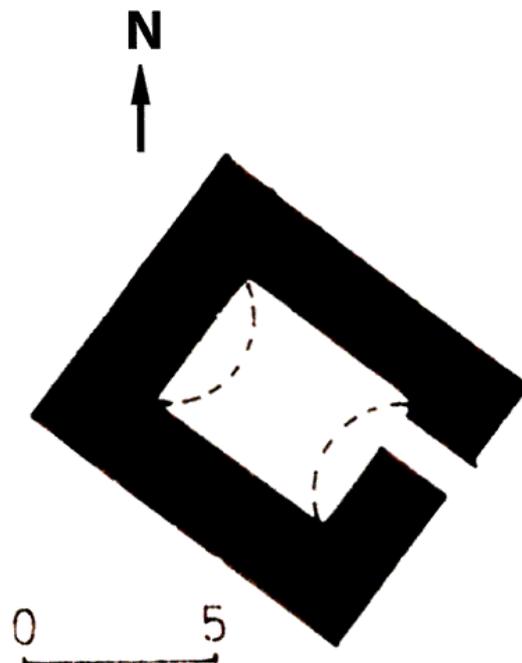
Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
k.A.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Krahe, F.-W. - Burgen des deutschen Mittelalters. | Würzburg, 1994
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

- | | |
|---------|---|
| 10. Jh. | Im Bereich des Turms entstand eine slawische Turmhügelburg aus Holz. |
| 1285 | Erste urkundliche Erwähnung des Ortes als "Gronowe". |
| 14. Jh. | Der heute erhaltene Wententurm (und auch die dazugehörige Burg) wird aus Backstein errichtet. Zu dieser Zeit waren die Kämmerer von Gwandstein Lehnsherren über Gruna und Umgebung. |
| 1434 | Die Burg wird Stammsitz des sächsischen Uradelsgeschlechts von Spiegel. |

1668	Nach dem Erlöschen der Familie mit dem Tod Carls von Spiegel erwarb Gebhard von Dieskau Burg und Ort.
1732	Gingen Burg und Ort an das sächsische Briefadelsgeschlecht von Hohenthal. Deren Wappen hat sich am neben dem Turm stehenden Herrenhaus aus dem 18./19. Jh. erhalten.
1995	Wurden durch die Gemeinde Laußig umfassende Sicherungs- und Rekonstruktionsarbeiten vorgenommen.
2002	Wurde während der Jahrhundertflut auch Gruna stark in Mitleidenschaft gezogen, woran ein 2012 eingeweihtes Denkmal am Wendenturm erinnert.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Büchtig, Wilhelm & Platen, Paul - Geschichte der Stadt Eilenburg und ihrer Umgebung | Eilenburg, 1923

Dehio, Georg - Handbuch der Deutschen Kunstdenkmäler. Sachsen 2 | München, Berlin, 1998 | S. 469

Krahe, F.-W. - Burgen des deutschen Mittelalters. | Würzburg, 1994

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 30.01.2015 [CR]